



Der Marbsche Bote

Gemeindeblatt für Marbach

26. Jahrgang 2025

kostenlos

Ausgabe 103

November 2025

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2026!

Liebe Marbacher, nun ist es wieder soweit, bald nun beginnt die schöne Weihnachtszeit. Wir hoffen, dass auch wieder rechtzeitig unsere Tanne vor dem Marbacher Schloßchen im schönen hellen warmen Licht erstrahlt und unserem Ort eine besondere festliche Atmosphäre verleiht.

An dieser Stelle möchten wir allen danken, die sich im zurückliegenden Jahr in so vielfältiger Weise für und in Marbach engagiert haben. Sie können stolz auf das sein, was Sie geleistet haben.

Dieser Zusammenhalt und die-

ses Engagement prägen Marbach in besonderer Weise.

Auch das Jahr 2026 wird uns in Marbach erneut vor wichtigen Aufgaben und Herausforderungen stellen. Dafür brauchen wir weiterhin einen gewissen Idealismus, Kraft und Menschen, die gemeinsam anpacken und zusammenstehen.

Gleichzeitig erleben wir, dass die Zeiten wieder unruhiger werden.

Wir leben in einer Phase, in der Probleme, Krisen und auch Kriege weltweit zunehmen.

Natürlich hoffen wir alle, dass

sich diese nicht weiter ausweiten.

Aber Begriffe wie „Wehrpflicht“, „Wehrfähigkeit“, „Abschreckung“ oder „Kriegstüchtigkeit“ prägen inzwischen verstärkt auch die öffentliche Diskussion in Deutschland.

Vieles deutet darauf hin, dass auf diese geistige Mobilmachung auch eine praktische Mobilmachung folgen könnte. Umso wichtiger ist es, die Hoffnung auf Frieden nicht aufzugeben und jede Möglichkeit zu nutzen, Frieden zu bewahren und zu fördern.

Lassen Sie uns nun die kommenden Festtage als eine Zeit der Besinnung, der Dankbarkeit und des Miteinanders erleben. Schöpfen wir daraus Kraft und Zuversicht für das neue Jahr 2026.

Der Ortsteilrat und ich werden auch 2026 Ihre Anliegen aufnehmen und Sie, soweit es uns möglich ist, unterstützen.

Wir wünschen Ihnen von Herzen frohe Weihnachten, erholsame Feiertage und ein gesundes, hoffnungsvolles und erfolgreiches Jahr 2026!

Ihre Katrin Böhlke
Ortsteilbürgermeisterin

All we need is love

Advent und Weihnachten schubsen uns Jahr für Jahr in einen fröhlich-hektischen Ausnahmezustand. Emsig werden Geschenke besorgt, Weihnachtsmärkte besucht, eine Weihnachtsfeier hier und eine Betriebsparty dort, Krippenspielpromen, Plätzchen backen, mitten im Trubel besinnliche Worte suchen, Adventskalender öffnen und Weihnachtsbaum kaufen, schnell noch eine Karte für die Tante im Pflegeheim abschicken.

Advent und Weihnachten lassen Jahr für Jahr die Einsamen noch einsamer werden, die Traurigen noch trauriger.

Advent und Weihnachten sagen uns Jahr für Jahr: Jesus ist geboren. Hinein in unsere Welt. Als Kind des Friedens. Als Mensch der Versöhnung. Für die Liebe, die wir weitergeben können. Für die Hoffnung, ohne die wir den Verstand verlieren. Jesus ist

geboren in einem Stall umgeben von Armut, während einer beschwerlichen Reise und will unsere Herzen froh machen.

Jahr für Jahr zu Weihnachten wird die Hoffnung geboren mitten hinein in unsere Geschäftigkeit, mitten hinein in unsere Traurigkeit und wir gehen los, bestaunen das neugeborene Kind, besuchen die Kranken, laden die Einsamen zu uns nach Hause ein, schicken Friedensnachrichten in alle Welt, singen für die Traurigen, beschenken die, die nicht schon alles haben, umarmen die Fremden, glauben an die Liebe.

Ein liebevolles Weihnachtsfest wünsche ich Ihnen, mit Hoffnung und Dankbarkeit und ein behütetes neues Jahr im Frieden.

Ihre, Eure Pfarrerin Tabea
Schwarzkopf

Aktuelles zum neuen Fleischer

Liebe Kundinnen und Kunden, manchmal hält das Leben kleine Überraschungen bereit. So ist es auch mit unserem geplanten Fleischereibereich, auf den wir uns alle schon sehr freuen. Bei den Vorbereitungen sind bauliche Mängel ans Licht gekommen, die wir vorher nicht erkennen konnten. Ihre Behebung braucht nun leider etwas mehr Zeit als gedacht.

Wir möchten, dass alles richtig gut wird und arbeiten mit viel Herz und Hochdruck daran, die notwendigen Arbeiten so schnell wie möglich abzuschließen.

Unser großer Wunsch ist es, noch in diesem Jahr eröffnen zu können und Ihnen dann ein frisches, regionales und hochwertiges Angebot präsentieren zu dürfen.

Bis dahin danken wir Ihnen von Herzen für Ihre Geduld, Ihre Treue und Ihre freundlichen Worte im Laden.

Wir freuen uns schon sehr darauf, Sie bald in unserem neuen Bereich begrüßen zu dürfen.

Ihr Team vom
tegut... Lädchen Marbach

Die Mitglieder des
Marbschen Boten e.V.
wünschen Ihnen ein
Frohes Fest und alles
Gute für den Start
in ein hoffentlich
friedlicheres Jahr 2026!

Deutsche Skatbank
DE 80 8306 5408 0005 3131 39
GENODEF1SLR

Wir freuen uns über eine
Unterstützung unseres Vereins
(nicht nur zur Weihnachtszeit!)

Informationen in Kurzform

Notrufe

Polizei	1 10
Polizeirevier Nord.....	78 40-0
Feuerwehr und Rettungsstelle	1 12
Ärztlicher Bereitschaftsdienst der KVT.....	116 117
Notfallambulanz der KVT.....	22 49 90
Krankentransport	7 41 51 15
Kinderärztlicher Notfalldienst.....	7 41 51 16
Notruf bei Vergiftungen	73 07 30
Klinikum Erfurt, Zentrale Vermittlung.....	7 81-0
Katholisches Krankenhaus Zentrale Vermittlung.....	6 54-0
Erdgas Stadtwerke.....	5 64 33 33
Strom Stadtwerke	5 64 10 00
Trinkwasser Stadtwerke.....	5 64 18 18
Umwelttelefon	6 46 31 43
Tierheim.....	7 46 21 05
Frauenhaus.....	7 46 21 45
Nottelefon Anonyme Geburt / Babykorb:	7 81 41 42

Impressum

Herausgeber:
Trägerverein Marbscher Bote e.V.
Vorsitzender: Horst-Rainer Ludwig
Anschrift: Bergener Straße 6
99092 Erfurt-Marbach
Mobil: 01 72 / 9 20 66 55

ludwig@der-marbsche-bote.de
www.der-marbsche-bote.de

Namentlich gekennzeichnete
Artikel stellen nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion dar.

Alle redaktionellen Angaben nach
bestem Wissen und Gewissen,
aber ohne Gewähr!

Satz/Gestaltung: H.-R. Ludwig
Druck: Schöpfel GmbH Weimar
Auflage: 2.000 Stück
Erscheinungsweise: 4 x jährlich

Redaktionsschluss: jeweils 3
Wochen vor Erscheinungstermin!

Vereine

Burschenverein „Einigkeit“ e.V.
Christian Schaake
Telefon: 0176 / 70 53 52 52

**MKC „Marbacher Karneval
Club“ e.V.**
Dr. Frank Limberger
Telefon: 0160 / 1 14 92 24

IGMV e.V.
Karsten Hergut
Telefon: 0171 / 6 70 82 40

Sport-Freunde Marbach e.V.
Martin Kästner
Telefon: 0172 / 843 58 87

**Marbacher Chorverein „Musica
Viva“ e.V.**
Christoph Maerker
Telefon: 0176 / 43 19 23 98

**Förderverein
Marbacher Lausbuben e.V.**
Franziska Röse
Telefon: 0173 / 20 48 57 6

Feuerwehrverein Marbach e.V.
Sascha Fugmann

Telefon: 0157 / 74 65 21 71
Marbscher Bote e.V.
Horst-Rainer Ludwig

Telefon: 0361 / 7 85 23 08
AG Heimatgeschichte
Annerose Gießler
Telefon: 0361 / 7 45 82 76

Bürgervereinigung Luisenstr. e.V.
Frank Goldmann
Telefon: 0162 / 1 05 52 50

**Förderverein der St. Gotthardt-
Kirche Erfurt-Marbach e.V.**
Michael Siegel
Telefon: 0172 / 3 61 75 87

Marbacher Kulturverein e.V.
Dietmar Eschrich
Telefon: 0160 / 94 38 86 65

Marbacher Stammtisch e.V.
Tobias Kolbe
Telefon: 0152 / 59 96 75 07

Kirchen

Evangelisches Pfarramt Marbach
Pfarrerin Tabea Schwarzkopf
Telefon: 0361 / 7 85 22 93
www.marbach-salomonsborn.de

Pfarrrei St. Laurentius
Pfarrer Christian Gellrich
Telefon: 0361 / 5 62 49 21
www.st-laurentius-erfurt.de

Dienstleistungen


Melanie M.
Ihr Friseur
99092 Erfurt-Marbach | Merseburger Straße 13
☎ 654 44 56 Mo 10-19 | Di - Fr 8-19


Physiotherapie Anett Bogatz
am Backs
Telefon: **6 57 35 14**
Luisenstraße 41 · 99092 Erfurt-Marbach


FLORALES
Antje Freier
Schwarzburger Str. 37 · ☎ 03 61 / 7 85 22 24
Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 13.00 Uhr


Kosmetiksalon Mandy Xylander
Bergener Str. 21
Mobil 0173 / 999 23 53
Mo/Di: 8 - 20:00 · Mi/Do: 8 - 18:00
Fr: 8 - 15:00


**Friseur
Andrea Fach**
Bergener Straße 21 · 99092 Erfurt-Marbach
Tel.: 0361 / 2 18 67 65
Termine nach Vereinbarung


HOWA FENSTER
Cornelia Poßbecker
Im Gestrüß 20 · 99092 Erfurt-Marbach
0157/58 76 66 07 · howafenster@t-online.de

RENOVIERUNGEN
Malermaler Andreas Thürmann
Telefon/Fax **7 45 48 53**
0172 790 74 35
Meininger Straße 4 · 99092 Erfurt-Marbach


Innenausbau Thielemann
Suhler Straße 6 · 99092 Erfurt-Marbach
0170 833 02 35 / info@innenausbau-thielemann.de

Maik Centgraf
Praxis für Allgemeinmedizin
Mo 8-14 Uhr / Di 14-18 Uhr / Mi 8-12 Uhr
Do 8-14 Uhr / Fr 8-11 Uhr
Meuselwitzer Straße 5 · Erfurt-Marbach
0361/65380033 · patient@praxis-centgraf.de


NETTI DELUXE
FRISEUR & NAGELSTUDIO
MO Hausbesuche Bergener Str. 21
DI - FR 8-17 Uhr Erfurt - Marbach
SA nach Vereinbarung Fon 0174/3858078


**BESTATTUNGSINSTITUT
STADT ERFURT**
Telefon **0361-6555777** 24 h
Johannesstr. 145 · 99084 Erfurt
RAT UND HILFE IM TRAUERFALL

Zimtkuchen mit Haselnüssen & Guss

*Zutatenliste: 300 g weiche Butter * 240 g Zucker
(je halb weiß und halb braun) * 1 Vanillezucker *
225 g Mehl * 150 g gem. Haselnüsse * 1 x Backpul-
ver * 4-5 Tl. Zimt * 150 ml Milch * 150 g griech.
Joghurt * 5 ganze Eier * 1 Pr. Salz
Zubereitung:
Die weiche Butter, Zucker, Vanillezucker und
Salz cremig rühren. Die Eier einzeln dazu und
verrühren. Mehl, Nüsse, Backpulver und Zimt
vermischen und gemeinsam mit dem Joghurt
und der Milch unterrühren. Backblech mit
Backpapier auslegen. Den Teig auf das Back-
blech streichen und bei 180 Grad Ober-/Unterhit-
ze ca. 25-30 Minuten backen (Stäbchenprobe).
Glasur auf kalten Kuchen: 250 g Puderzucker *
3 Tl. Zimt * etwas Milch. (der Guss sollte nicht
zu dick und nicht zu flüssig sein). Anstatt vom
Zimt kann man auch löslichen Kaffee oder eine
Schokoladenglasur herstellen. Viel Spaß beim
Nachbacken und gutes Gelingen.*

Ortsteilbürgermeisterin & Ortsteilrat informieren

Winterdienst

Da der Winter nun näher rückt, wird es Zeit, sich wieder mit dem Thema Winterdienst zu befassen. Liebe Marbacher, das Räumen und Streuen auf öffentlichen Gehwegen ist entsprechend der Straßenreinigungssatzung der Stadtverwaltung Erfurt im Prinzip überall im Stadtgebiet als Anliegerpflicht auf die Eigentümer oder Besitzer der an öffentliche Straßen anliegenden Grundstücke übertragen.

Ist der Reinigungspflichtige nicht in der Lage, die Pflichten persönlich zu erfüllen, muss er sich Dritter bedienen. Ihre Verantwortlichkeit für die ordnungsgemäße Erfüllung der Reinigungspflichten entfällt durch die Beauftragung Dritter nicht.

Der Website der Stadt Erfurt ist zudem zu entnehmen: „Die Straßenreinigungssatzung schreibt zum Abstumpfen der Gehwege Streustoffe wie Sand, Splitt, Blähschiefer oder ähnliches vor. Die Körnung sollte nicht größer als acht Millimeter sein. Die Streustoffe sind in Bau-

märkten, im Einzelhandel oder auf den Wertstoffhöfen der SWE Stadtwirtschaft GmbH erhältlich und von den Anliegern selbst zu erwerben. Die Verwendung von Streusalz und anderen auftauenden Stoffen ist grundsätzlich verboten. Sie sind lediglich in klimatischen Ausnahmefällen, z. B. bei überfrierender Nässe, Eisregen oder an besonderen Gefahrenpunkten wie Treppen und steilen Wegen mit starken Steigungen zulässig – allerdings nur, wenn mit abstumpfenden Mitteln keine ausreichende Wirkung erzielt werden kann.“

Näheres wird sicherlich wieder in den kommenden Tagen im Erfurter Amtsblatt zu lesen sein. Wer kein Amtsblatt erhält oder das Amtsblatt nicht im Internet lesen kann, kann auch an der Bushaltestelle Marbach/ Ecke Schwarzbürger Str. in den Klaukasten schauen, ob noch Amtsblätter zum Mitnehmen vorrätig sind.

Katrin Böhlke
Ortsteilbürgermeisterin

Zufahrten zur Bodenfeldallee

Für Autofahrer und Fahrradfahrer ist die Situation an der Bodenfeldallee nicht einfach. Ein Bürger aus Marbach schlug deshalb vor, den Fahrradweg bei den Zufahrten zur Bodenfeldallee – so wie in der Stadt auch – in rot auf der Straße zu markieren. Die Idee wurde dann im Ortsteilrat am 17.09.2025 besprochen, denn aus der Straße Zum Weiher sowie aus der Meuselwitzer Straße kommend, ist die Sichtweise in der Tat sehr eingeschränkt. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit bat der Ortsteilrat dann das zuständige Fachamt zu prüfen, ob an diesen Stellen eine rote Markierung des Radweges angebracht werden kann, um so die Sichtbarkeit und Sicherheit für Radfahrende und andere Verkehrsteilnehmer zu verbessern. Die Stadtverwaltung antwortete Ende September wie folgt:

„Sicht und Verkehrssicherheit an der Bodenfeldallee:

Über die Ausfahrten der auf die

Bodenfeldallee einmündenden Nebenstraßen bestehen Furtmarkierungen sowie Verkehrszeichen Z 1000-32 über den Verkehrszeichen Z 205. Somit ist bereits eine Reihe von Hinweisen auf den Radverkehr existent. Es ist davon auszugehen, dass die überwiegende Mehrzahl der dort verkehrenden Kraftfahrzeugführenden ortkundig ist und daher weiß, dass dort ein Zwei-Richtung-Radweg verläuft. Unsererseits wird eingeschätzt, dass eine zusätzliche Rotmarkierung keine weitere Verbesserung der Sichtbarkeit des Radweges zur Folge hat. Zudem haben Rotmarkierungen den Nachteil, dass sie eine deutlich geringere Griffbarkeit aufweisen als herkömmlicher Asphalt und daraus bei Nässe eine erhöhte Sturzgefahr resultiert. Daher setzen wir solche Markierungen nur sehr sparsam im Stadtgebiet ein. Unserer Auffassung nach resultieren die Sichteinschränkungen vornehmlich aus dem anliegen-



Sprechzeiten und Termine 2026

Ortsteilbürgermeisterin

Montags 18:00 bis 19:00 Uhr
(außer in der Ferienzeit und an Feiertagen)
Merseburger Str. 1
99092 Erfurt-Marbach
Tel.: 0361/655 106720

Ortsteilbetreuerin

Frau Skripek
(von der Stadtverwaltung)
Tel.: 0361/655 1063
E-Mail: diana.skripek@erfurt.de
Rumpelgasse 1, 99084 Erfurt

Ortsteilbetreuung

Die Sprechstunden der Ortsteilbetreuerin in Marbach (Merseburger Str. 1) finden am

- 28.01.2026
- 04.03.2026
- 29.04.2026
- 10.06.2026
- 26.08.2026
- 23.09.2026
- 04.11.2026

in der Zeit von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr oder nach vorheriger Vereinbarung statt.

Ihre Anliegen/ Anfragen können Sie gern auch telefonisch oder per E-Mail an Frau Skripek richten.

Ortsteilratssitzungen

Die kommenden Ortsteilratssitzungen finden jeweils 18:30 Uhr im Sport- und Freizeitzentrum Marbach (Bodenfeldallee 23) statt:

- 28.01.2026
- 04.03.2026
- 29.04.2026
- 10.06.2026
- 26.08.2026
- 23.09.2026
- 04.11.2026

Wie gewohnt haben Sie zu Beginn jeder Ortsteilratssitzung die Möglichkeit, Ihr Anliegen persönlich vorzutragen.

Papiertonnen in Marbach

In der letzten Juni-Ausgabe des Marbschen Boten wurde über die Sauberkeit bei den zwei Papiertonnen für den Ort berichtet. Auch wurde an die Marbacher appelliert, dass Papier, Kartons usw. ordnungsgemäß einzuwerfen sind. Zuviel liegt neben den Tonnen oder fliegt durch die Gegend im Wohngebiet. Auch

den Grünbewuchs der Privatgrundstücke. Diese sollten aufgefördert werden, einen Rückschnitt vorzunehmen.“

Soweit die Antwort der Stadtverwaltung.

Katrin Böhlke
Ortsteilbürgermeisterin

Styropor-Abfall, der als Verpackung verwendet wurde und ganz regulär im Haushalt anfällt, gehört z.B. in die Gelbe Tonne oder zum Wertstoffhof. Offensichtlich hat der Hinweis im Marbschen Boten nichts gebracht, weiterhin wird sich nicht daran gehalten. So wurde der Ortsteilrat nun gebeten, nach neuen Standorten für die Papiertonnen zu suchen oder die Standorte zu entfernen.

Der Ortsteilrat hat nun in seiner Sitzung am 12.11.2025 die Stadtverwaltung beauftragt, nach Lösungsmöglichkeiten zu suchen.

Katrin Böhlke
Ortsteilbürgermeisterin

Einladung zum gemütlichen Advents-Glühwein-Stand

Die kalte, dunkle Jahreszeit ist da – und wir möchten euch Wärme, Freude und einen schweren Kopf dank leckeren Glühweins bescheren! Kommt vorbei, trifft alte Freunde, lernt neue Gesichter kennen und erlebt die gemütliche Atmosphäre unseres Stammtisch Glühweinstands.

Wann: Während der gesamten Adventszeit vom 01.12.- 23.12 Mo-Do 17-21 Uhr

Wo: Schwarzburger Straße 5

Wir möchten den Marbacher Bürgern die Möglichkeit, geben auch unter der Woche, nach der Arbeit, draußen mit Freunden einen leckeren Glühwein zu genießen, ohne extra deswegen noch mit der 90 auf den überfüllten Domplatz fahren zu müssen.

Drum zieht euch warm an, legt euch ein paar Ibu's ans Bett und schaut mal vorbei, wir freuen uns auf euch.

Euer Marbacher Stammtisch e.V.

Nachtrag der AG Heimat

Ich möchte hiermit zu meinem Artikel „Straßenamen“ in der letzten Ausgabe des Boten etwas nachtragen. Leider habe ich unsere „Hauptstraße“, die Schwarzburger Straße nicht aufgeführt. Ich bitte um Entschuldigung.

Erfurter Straße, Kirschweg

1924: Wilhelmstraße

1945: Thälmannstraße

Annerose Gießler
AG Heimatgeschichte des MB

Der Förderverein teilt mit

Rückblickend auf das tolle Konzert mit Heavens Garden und voller Kirche möchten wir zu einem weiteren Konzert herzlich einladen:

Vocalmusik zur Advents- und Weihnachtszeit

unter Leitung von Dietrich Ehrenwert am 07.12.2025 um 17.00 Uhr in der St. Gotthardt-Kirche Marbach.

Michael Siegel
Vorsitzender Förderverein

Liebe Marbacherinnen und Marbacher,

das Jahr neigt sich dem Ende entgegen und wir blicken zurück auf zwölf ereignisreiche Monate in Marbach. Maifeuer, Kirmes und zahlreiche weitere Veranstaltungen liegen hinter uns. Ein Jahr voller Höhen und Tiefen, das uns dennoch mit vielen schönen Momenten beschenkt hat. Doch auch in der kalten Jahreszeit bleibt es bei den Burschen nicht ruhig.

Während die Tage kürzer werden, laufen die Vorbereitungen für die Kirmes 2026 bereits auf Hochtouren. Und wer uns Burschen kennt, der weiß, dass wir immer noch etwas in petto haben. In diesem Sinne lasst uns in der kalten Jahreszeit noch einmal gemeinsam das Tanzbein schwingen und zur letzten Tanzveranstaltung des Jahres in Marbach zusammenkommen.

Um dem Winterblues entgegen-

zuwirken, laden wir euch herzlich zur Kirmes 2.0 ein. Sie findet am 5. Dezember 2025 ab 19.30 Uhr im Sport- und Freizeitzentrum statt. PeakFein und der Houskasper sorgen für die passende Stimmung und heizen euch noch einmal so richtig ein. Tickets gibt es online bei Eventim sowie an Vorverkaufsstellen in Erfurt, wie zum Beispiel in der Tourist Information am Fischmarkt. Für Kurzentschlossene wird es eine Abendkasse geben, allerdings ist das Ticketkontingent begrenzt.

Für euren Terminkalender 2026 könnt ihr euch schon jetzt folgende Termine vormerken: Maifeuer am 30. April auf dem Festplatz, Kirmes vom 10. bis 12. Juli ebenfalls auf dem Festplatz.

Wir freuen uns auf ein neues Jahr voller gemeinsamer Erleb-

nisse und hoffen, viele von euch bei unseren Veranstaltungen wiederzusehen.

Doch nun zur wichtigsten Neuigkeit aus unserem Vereinsleben: Die aktiven Burschen haben einen neuen Burschenvater gewählt. Philipp Leffler übernimmt ab sofort dieses Amt. Wer ihn noch nicht kennt, darf gespannt sein, denn seine persönliche Vorstellung folgt in einer der nächsten Ausgaben des Kirmeskurriers.

Allen, die wir in diesem Jahr nicht mehr sehen, wünschen wir eine ruhige, besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2026. Wir freuen uns auf euch.

Eure Kirmesburschen des Marbacher Burschenvereins

Christian Schaake
Vorstandsvorsitzender

Liebe Patient*innen

ein herausforderndes Jahr liegt hinter uns, ein Jahr, das uns allen viel abverlangt hat.

Durch Krankheit und personelle Ausfälle konnten wir nicht immer im gewohnten Umfang für Sie da sein.

Gleichzeitig hat uns diese Zeit gezeigt, wie wichtig Vertrauen und gegenseitige Wertschätzung sind. Trotz aller Hürden konnten wir weiterhin für Ihre Gesundheit da sein.

Ab Januar sind wir wieder im gesamten Team für Sie da, und freuen uns, Sie weiterhin auf Ihrem Weg zu mehr Wohlbefinden zu begleiten.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein friedliches Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und einen guten Start ins Jahr 2026.

Danke für Ihre Treue und Ihr Vertrauen.

Ihr Team der
Physiotherapie am Backs

Es ist wieder so weit

Der **Wichtelzauber** kehrt nach Marbach zurück! Zum dritten Mal werden die kleinen Wichtelstationen im ganzen Ort zu finden sein. Nachdem die Wichtel im letzten Jahr von ihren Abenteuern bei den Marbacher Vereinen berichtet haben, erzählen sie in diesem Winter von **Weihnachtstraditionen aus aller Welt**.

Schon seit Anfang November kann man die kleine Wichtelbaustelle in der Güstrower Straße bestaunen. Ab dem **6. Dezember** startet von dort wieder die Wichteltour durch den Ort und kann jederzeit eigenständig absolviert werden.

Mit dabei ist natürlich wieder der

magische Wichtelbriefkasten, der Wunschzettel, Geschichten und Bilder direkt ins Wichteldorf schickt. Außerdem können sich alle Kinder am Bahnhof eine Fahrkarte für ihren eigenen Hauswichtel abholen.

Neu ist in diesem Jahr eine **Bonusstation** in Salomonsborn und eine **gedruckte Ausgabe der Wichtelgeschichten** aus den letzten zwei Jahren. Diese kann zum Adventsmarkt in Marbach gegen eine Spende für die Marbacher Glocken erworben werden. Außerdem verlost die Kinderkiste weitere Exemplare unter allen Teilnehmern der Wichteltour.

Die Kinderkiste freut sich über zahlreiche kleine und große Wichtelfans.

10 Jahre Kitaförderverein!

Ehrenamt, so wird es genannt, gespickt mit vielen bunten Farben, an denen alle Marbacher Lausbuben große Freude haben.

Ein kleiner Rückblick kann nicht schaden, schließlich blicken wir zurück auf große Taten.

Ob Feste, ob Feiern, ob Helfen geschwind, wir taten es gern für jedes Kind.

Wir halfen mit Spielen, mit Sport, waren stets Vorort.

Show-Acts, Kino, Verkehrsschilder, Resilienz und mehr, für's Kinderlachen lohnte sich's sehr.

Selbst im MDR-Radio-Quiz, zeig-

ten wir, dass unser Einsatz gewiss.

Wir tun Gutes und sind frohen Mutes auch weiterhin die Lausbuben Kinderaugen zum Strahlen zu bring'.

Ohne Einwände, nehmen wir dafür gern eine Geldspende. Auch künftig sind wir dankbar für jede Hand, die uns zur Seite steht im Marbacher Land.

Eines wollen wir noch sagen. Alle die Verantwortung tragen, selbstlos, freiwillig und im Ehrenamt, euch allen sei vielmals gedankt.

Franziska Röse

Auguste, Weihnachtslieder und jede Menge Lebkuchen

Sie sträubte sich, sie floh und weigerte sich partout, als Festtagsbraten zu enden: die Weihnachtsgans Auguste. Die legendäre Erzählung wird am 13. Dezember im Marbacher Gemeinderaum in der Petristraße vorgelesen.

Ab 14.30 Uhr lädt der Marbacher Kulturverein zum Lauschen schöner Geschichten ein. Lebkuchen dürfen da natürlich nicht fehlen. Auch Weihnachtslieder werden gesungen. Musikalische Begleitung gibt es vom Klavier. Wer will, kann dann noch Engel basteln. Mit Waffeln, Hotdogs und Kakao wartet eine Stärkung auf die Besucher. Für die großen wird zudem Glühwein gereicht. Eine Einstimmung aufs Fest gibt es auch am 16. Dezember. Im Gemeinderaum flimmert ab 20 Uhr „Charles Dickens: Der Mann, der Weihnachten erfand“ über die Leinwand. Knabberereien und Getränke gibt es natürlich auch.

Mit dem Kinoabend geht das Veranstaltungsjahr des Marbacher Kulturvereins zu Ende. Gespickt war es neben Kino und Adventsnachmittag mit Führungen durchs Silo und die

St.-Gotthardt-Kirche, mit Wanderungen, drei Märkten und der Kulturtreppe. Letztere war ein Experiment, etwas von Marbachern für Marbacher auf die Beine zu stellen. Ende August gab es Theater, Puppenspiel sowie Musik verschiedener Ausrichtungen. Sogar Lagerfeuerstimmung wurde entfacht und mit Breakdance so mancher müder Muskel wach.

Der Wunsch, Kultur nach Marbach zu holen, ist geglückt. Eine Neuauflage im nächsten Jahr steht mit dem 29. August schon fest. Marbacher, die ihr Hobby präsentieren wollen, sind herzlich willkommen.

Aber auch die Märkte will der Verein weiter etablieren. Auch hier belebt Vielfalt das Geschäft. Für Händler, die sich einbringen oder Künstler, die ihre Kreationen präsentieren wollen, stehen die Türen offen. Mit den besten Wünschen für ein besinnliches Weihnachtsfest dankt der Marbacher Kulturverein für großartige Begegnungen und garantiert: 2026 wird genauso bunt!

Annett Kletzke
Marbacher Kulturverein

Interessante Flurbezeichnungen rings um Marbach

Vom ehemaligen Ortskern, dem Teichplatz geht es in westlicher Richtung in den Bachmannsgraben. Der Weg hat seine Bezeichnung von den angrenzenden Ländereien der Familie Bachmann erhalten.

Nach ca. 200 m gelangt man an ein Steinkreuz, das unter dem Namen Schwedenkreuz bekannt ist.

Oberhalb des Schwedenkreuzes, ca. 300 m vom Teichplatz in einer Höhe von 235m, befindet sich die Quelle des Marbaches. Von hier aus plante 1937 der damalige Bürgermeister Barth die Versorgung der Marbacher Bürger mit einer Wasserleitung. Aber die Kriegsvorbereitungen machten den Vorgang hinfällig.

Am Ausgang des Bachmannsgrabens finden sich noch Reste eines Steinbruchs, wo nach dem 1. Weltkrieg Steine abgebaut wurden.

Das Gebiet südlich des Bachmannsgrabens in Richtung Flughafen trägt die Bezeichnung „Falter“.

Die Postanschrift für die Häuser am Bachmannsgraben lautet „Am Käferberg“.

Am Ende der Straße „Zur Hohen Winde“ beginnt der bekannte

Alacher Stangenweg. Er ist die direkte Verbindung mit Alach. Der Stangenweg ist über einen Seitenweg, dem Höhweg mit Salomonsborn verbunden. Vom Höhweg aus gibt es einen ausgezeichneten Aussichtspunkt, von dem aus man eine hervorragende Sicht über Thüringen und bis zum Brocken hat.

Die Bezeichnung „Lohweide“ trägt eine Senke, bei der die Bodenfeldallee eine 90-Gradkurve in westlicher Richtung nach Salomonsborn macht.

Eine andere interessante Flurbezeichnung beginnt an der Kreuzung Oberer Stadtweg mit der Rochlitzer Straße. Bei dieser leicht ansteigenden Straße spricht man vom Trucktal. Ein neues Wohngebiet, das von der Stendaler Straße abzweigt trägt den Namen „Zum Trucktal“.

Leider werden auf einigen Karten die Lage des Bachmannsgrabens und dem Trucktal verwechselt.

Weiter in südlicher Richtung zwischen der KG-Anlage „Erika e.V.“ und dem Hungerbach-Hölzchen e.V. fließt der Hungerbach.

Der Hungerbach grenzt Marbach von Erfurt ab.

Jürgen Knechtel
AG Heimatgeschichte

Feuerwehrverein Unsere "Alterspräsidentin" wird 95 Jahre

Einen Rückblick auf das ablaufende Jahr versprechen wir euch im ersten Boten des Jahres 2026 - denn das Jahr 2025 ist für uns noch nicht vorbei!

Wir freuen uns darauf, mit euch am 06.12.2025 ab 16 Uhr auf dem Festplatz den alljährlichen Adventsmarkt zu begehen. Für weihnachtliche Stimmung sorgt unter anderem der Marbacher Chor. Die Kinderkiste unterstützt die Jüngsten bei der Gestaltung und Fertigung weihnachtlicher Dekoration. Wir freuen uns auf euren Besuch.

Damit wir uns nicht aus den Augen verlieren, starten wir in das neue Jahr wie gewohnt mit unserer Neujahrsfeier am 10.01.2026 auf dem Festplatz.

Sascha Fugmann

Wir, die am längsten turende Sportgruppe Marbachs, möchten hiermit unsere „Alterspräsidentin“, Frau Inge Pahre, ehren.

Sie feiert im März 2026 ihren 95. Geburtstag.

Unsere Inge ist das älteste Mitglied der „Sportfreunde Marbach“ und in unserer Gruppe ununterbrochen aktiv. Jeden Mittwoch ist sie in unserer Mitte eine feste Größe und so manch anderer könnte sich an ihr ein Beispiel nehmen.

Bei gemeinsamen Feiern oder Ausflügen ist sie immer dabei und genießt die Gemeinschaft. Sie wurde in Liegnitz, Schlesien,



geboren und im Alter von 14 Jahren von dort mit ihrer Familie vertrieben. In Thüringen fanden dann alle eine neue Heimat und mit 16 Jahren heiratete sie nach Marbach. Oft erzählt sie aus ihrem bewegten Leben und wir hören gespannt zu.

Sport war ihr immer wichtig. Jahrelang hat sie am Rennsteiglauf teilgenommen, ist viel gewandert und zu jeder Jahreszeit mit dem Fahrrad zur Arbeit gefahren.

Tja, ihr Leser, das zahlt sich eben aus.

Die Sportfreundinnen
der Gymnastikgruppe

Die Kirchengemeinden informieren

Evangelisches Kirchspiel Marbach-Salomonsborn

Zunächst:

Danke für Ihr Interesse, für Spenden und Wohlwollen für unsere Evangelische Kirchengemeinde in Marbach im Jahr 2025!

Sie sind herzlich eingeladen zu den

Gottesdiensten

30. 11. 1. Advent, Ökumenischer Gottesdienst 9.30 Uhr
- 7.12. 2. Advent, Familiengottesdienst 14.30 Uhr im Gemeindehaus, anschließend Gemeindeadventsfeier
14. 12. 3. Advent 11 Uhr Gottesdienst für alle in Salomonsborn mit Kaffee und Kuchen und Adventsgeschichte.
21. 12. 4. Advent: 1. Aufführung 16 Uhr des Krippenspiels
- 24.12. Heiligabend, 14.30 Uhr Krippenspiel
18 Uhr Christvesper mit dem Chor
- 26.12. 2. Weihnachtstag 9.30 Uhr Weihnachtliedersingegottesdienst im geheizten Gemeindehaus

Friedensgebet

Am 1. Montag im Monat 18 Uhr feiern wir das Friedensgebet. Es ist auch eine Einladung zur Stille, zum Innehalten. Sie sind herzlich dazu eingeladen: 1. Dez, 5. Jan., 2. Feb.

Kinderkirche

Alle zwei Wochen donnerstags nachmittags füllt sich unser Gemeindehaus mit Kindern. Dann wird auf Geschichten gelauscht, gehämmert, gesungen, gebastelt und gespielt. Kinder von 1. bis 6. Klasse - herzlich willkommen!

Termine:

8. und 22. Jan, 5. Feb, von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr.

Mit Gemeindepädagogin Stefanie Tegtmeyer und unserm starken Kinderkirchen-Team
S. Tegtmeyer 01765532852

31.12. Silvester, 16 Uhr Ökumen. Jahresschlussgottesdienst mit Chor in der St. Gotthardt-Kirche

Ab Januar finden die Gottesdienste im Gemeindehaus jeweils 9.30 Uhr statt

11.01. mit Kirchenkaffee
25.01., 08.02. und
22.02.

Chorkonzert: Thüringer Projektchor

Mit Werken von J.S. Bach, M. Praetorius, A. Hammerschmidt u.a.

Leitung: Dietrich Ehrenwert
Sonntag, 7. Dez, 17.00 Uhr Förderverein und Kirchengemeinde laden ein.

Wir freuen uns über Spenden für das Projekt: Glocken in den Turm!

Herzlich willkommen!

Krippenspiel

Das Krippenspiel wird auch in diesem Jahr in Marbach wieder zweimal aufgeführt! Weil erfahrungsgemäß Heiligabend die Kirche sehr voll wird, besteht die Möglichkeit, schon am 21. Dezember 16 Uhr das Krippenspiel zu sehen.

Zum zweiten Mal wird das Krippenspiel am Heiligabend, 14.30 Uhr im Rahmen eines Weihnachtsgottesdienstes aufgeführt.

Gemeindenachmittag

findet einmal im Monat mittwochs im Gemeindehaus statt: Kaffee und Kuchen, Andacht, Gespräch und Musik in freundlicher Atmosphäre.

Lassen Sie sich herzlich einladen, dazuzukommen

Termine: 03.12., 07.01., 04.02.
14-16 Uhr

Glocken im Turm

Dank Ihrer Unterstützung sind wir dem Ziel nun ganz nahe gekommen.

Danke an die Vereine: Burschenverein, Marbscher Bote-Verein, Fördervereiner der St. Gotthardt-Kirche, MKC und Kinderkiste e.V. Echt stark, wie Ihr das Glockenprojekt unterstützt. Danke allen Spendern und für alle kreativen Ideen!

Spendenkonto:

Kontoinhaber:

Förderverein der St. Gotthardt-Kirche Erfurt-Marbach e.V.

IBAN: **DE24370601935000181104**

Betreff: Glocken Marbach

Weltgebetstag 2026

Der Ökumenische Weltgebetstag kommt 2026 aus Nigeria und trägt den Titel „Kommt, bringt eure Last!“. Ein solidarisches Fest über Konfessionsgrenzen hinweg will es werden, mit dem Gebet der Frauen aus dem größten Land des afrikanischen Kontinents und landestypischen Speisen. Wir feiern am Freitag, 6. März 19 Uhr im Gemeindehaus. Haben Sie Freude daran, den Weltgebetstag mit vorzubereiten? Bitte melden Sie sich bis 10. Feb bei Tabea Schwarzkopf

Katholische Innenstadtgemeinde St.-Laurentius - Kirchort St. Severi

Besondere Gottesdienste

in der Allerheiligenkirche: jeweils am 1. Freitag im Monat um 15:00 Uhr
05.12., 02.01., 06.02.

Katholische Gottesdienste in Marbach

in der St. Gotthardt-Kirche bzw ab Januar im Gemeinderaum: sonntags jeweils um 9:30 Uhr am 14.12., 4. u. 18.1., 1.2. u. 15.2.

Besondere Gottesdienste

30.11. 1. Advent, Ökumeni-

scher Gottesdienst 9.30 Uhr in Marbach
Heiliger Abend
19:30 Uhr Marbach – Christmette in der St. Gotthardt - Kirche

22:00 Uhr St. Severi – Christmette

23:30 Uhr Dom – Nächtliches Weihnachtslob

25.12.25 1. Weihnachtsfeiertag
11.00 Uhr Dom-Pontifikalamt
17.00 Uhr Dom-Pontifikalvesper
18.00 Uhr Dom-Abendmesse

26.12. 2. Weihnachtsfeiertag

9.30 Uhr Severi-Heilige Messe
11.00 Uhr Dom-Hochamt
18.00 Uhr Dom-Abendmesse

31.12. 16.00 Uhr Marbach – Ökumenische Jahresschlussandacht
17.00 Uhr Schottenkirche – Jahresschlussandacht der Pfarrei

Veranstaltungen

Samstag 13. 12. 17.00 Uhr im Dom: Adventliche Orgelmusiken mit Prof Silvius von Kessel

Seniorenachmittage im Gemeindehaus St. Severi jeweils 14 Uhr:

15.12. Adventsfeier,
12.01. und
24.02. Seniorenfasching

Weitere Hinweise auf www.st-laurentius-erfurt.de

Eine zuversichtliche und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünschen

Familie Gehrman und
Pfarrerin Tabea Schwarzkopf

Gratulation zum 100. Geburtstag

Im November 1925 wurde Werner Bormann in der Familie des Landwirts Bruno und Ehefrau Minna in Marbach geboren. Nach 8 Jahren Volksschule in Marbach erlernte er den Beruf des Gärtners im Heimatort. Das Gärtnern lag ihm von Anfang an im Blut, denn nach der Lehre baute er schon Samen an, um sich etwas Taschengeld zu verdienen. Er arbeitete im väterlichen Betrieb, bis er im 18. Lebensjahr eingezogen wurde. 1946 kam er aus Gefangenschaft gesund wieder zurück in die Heimat nach Marbach. Nun musste er gemeinsam mit den Eltern den väterlichen Betrieb wieder auf Vordermann bringen. Ein gemeinsames Arbeiten mit dem Vater war leider nur von kurzer Dauer, denn als Werner 27 Jahre alt war, verstarb sein Vater ganz plötzlich. Nun war er auf sich allein gestellt, um den Gartenbaubetrieb weiterzuführen und auch

weiterzuentwickeln. Seine Frau Dorothea, die er 1954 heiratete, stand ihm dabei immer zur Seite. Im Zuge der SED-Diktatur hatten es alle privaten Betriebe

nicht leicht. Der Staat bestand darauf, Privateigentum zu ver-gesellschaften. Die Gartenbau-betriebe in Marbach schlossen sich 1959 zur GPG „Erfolg“ zu-

sammen. Diese Genossenschaft leitete Werner mit großem Engagement und verhalf ihr zum Erfolg. Im Jahre 1974 schlossen sich mehrere Genossenschaften zur großen GPG „Georg Boock“ zusammen. Hier hatte Werner als Produktionsleiter erheblichen Anteil an der guten Entwicklung des Betriebes. Sein ganzes Wirken war immer mit seinem Heimatort verbunden.

In allen Lebenslagen konnte er sich auf seine Familie verlassen. Auch heute wird er von der ganzen Familie betreut. Seine Tochter, die zwei Enkelkinder und drei Urenkel stehen ihm immer zur Seite.

Wir gratulieren unserem Vater, Opa und Uropa zu 100 arbeits- und ereignisreichen Jahren von ganzem Herzen und wünschen noch viele gesunde und glückliche Jahre im Kreise seiner Lieben.



Im Advent...

**Im Advent bei Kerzenschein
die Kindheit füllt uns wieder ein.
Ein Adventkranz mit seinen Kerzen
lässt Frieden strömen in unsere Herzen.
Des Jahres Hektik langsam schwindet
und Ruhe endlich Einkehr findet.
Ein Tag, er kann kaum schöner sein,
als im Advent bei Kerzenschein.**

Liebe Seniorengruppe von Marbach, mit diesen Zeilen wollen wir Sie auf die bevorstehende Adventzeit und das Weihnachtsfest einstimmen. Gefühlt zog das Jahr wieder in Windeseile an uns vorbei. Viele Tiefschläge, aber auch Höhepunkte führten uns durchs Jahr. Wollen wir mit

Zuversicht in das kommende Jahr 2026 blicken. Wie in all den vergangenen Jahren findet im Dezember unsere Weihnachtsfeier statt. Diese wird dieses Mal in der Gaststätte „Marbacher Schlößchen“ stattfinden. An dieser Stelle vielen Dank an Herrn Osman Kocer. Er stellt uns derzeit die Räumlichkeiten für unsere monatlichen Treffen zur Verfügung. Auch danken wir unserem Ortsteilrat für die großzügige finanzielle Unterstützung bei der Gestaltung unserer Weihnachtsfeier. Liebe Senioren von Marbach, sie alle sind herzlich

zu unseren monatlichen Treffen eingeladen. Diese finden jeden zweiten Dienstag im Monat von 14:00 – 16:00 Uhr in den Räumlichkeiten des „Marbacher Schlößchen“ statt. Die Termine für 2026 lauten wie folgt:

**13. Januar / 10. Februar
10. März / 14. April
12. Mai / 9. Juni
Juli und August sind Ferien
8. September / 13. Oktober
10. November / 8. Dezember**

Wir sind auch im neuen Jahr bemüht, unsere Nachmittage thematisch zu gestalten. Gerne nehmen wir hierzu Ihre Wün-

sche und Anregungen entgegen und versuchen, diese umzusetzen. Wir heißen Sie alle herzlich willkommen. An dieser Stelle danken wir allen fleißigen Helfern für ihre Unterstützung und Hilfe. Abschließend wünschen wir Ihnen, liebe Senioren von Marbach sowie Ihren Familien eine stimmungsvolle, friedliche Adventzeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und für das kommende Jahr alles Gute. Bleiben Sie vor allem gesund. Dies wünschen Ihnen Ihre

Gudrun Schaaake & Susanne Blasse
Mitglieder des OTR

Rehasport & Prävention - Bewegung auf Rezept

Mehr als 100 Teilnehmer trainieren bereits in Marbach beim neu gegründeten Verein „Rehasport & Prävention mit Herz e.V.“ Der Verein hat seinen Sitz in Erfurt, Walkmühlstraße 1a, und organisiert dort mehr als 30 Rehasportgruppen in Orthopädie, Lungensport und demnächst auch Herzsport. Zusätzlich werden Yoga-Kurse und Med. Gerätetraining zum Muskelaufbau angeboten. In Marbach, in der Meuselwitzer Str. 5 (Kampfsportzentrum) führen wir

neben dem Rehasport auch gezieltes Muskelaufbautraining durch, das von der Krankenkasse bis zu 100% übernommen wird.

Nutzen Sie die Chance, etwas Gutes für Ihre Gesundheit zu tun: Hier die Vorteile von regelmäßigen Training:

- Verbesserte Mobilität und Beweglichkeit
- Schmerzlinderung oder -reduzierung
- Vorbeugung weiterer Verletzungen und Erkrankungen

- Muskulaturaufbau und -stärkung
- Bessere Alltagsfunktionen und Selbstständigkeit
- Höhere Lebensqualität
- Motivation durch geführtes Training und regelmäßige Termine
- Soziale Kontakte und Unterstützung in der Gruppe
- Geeignet für jedes Alter und jedes Fitnesslevel

Rehasportkurse können auch ohne Rezept als Selbstzahler besucht werden.

Werden Sie Teil einer der vielen Rehasport- und Präventionsgruppen in Marbach! In einigen Kursen gibt es noch freie Plätze. Jetzt Platz reservieren: Telefon: 0163-7299725 Internet:

www.rehasport-praevention.de

Ein gesünderes, schmerzfreieres Leben wartet auf Sie!

Ihr Marco Ahlgrimm
Vereinsvorsitzender
und Rehasporttrainer

Unsere Sponsoren wünschen Frohes Fest & Guten Rutsch

Das Team vom tegut... Lädchen und der Christophorus – Krämerei danken Ihnen für das geschenkte Vertrauen und Ihre Treue.

Ein neues Jahr heißt
Neue Hoffnung,
neues Licht,
neue Gedanken und
neue Wege zum Ziel.

Gern sind wir im neuem Jahr wieder für Sie da!

tegut... Lädchen
Bergener Straße 18 · 99092 Erfurt Marbach
Telefon 0661 104 – 6394

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 7:00 - 19:00 Uhr / Sa 7:00 - 14:00 Uhr

CHRISTOPHORUS
DIENSTLEISTUNGEN

ERFURT



tegut...
gute Lebensmittel

HOWA FENSTER

FENSTER • TÜREN • ROLLTORE
ROLLLÄDEN • INSEKTENSCHUTZ
REPARATUREN • MONTAGE

Cornelia Poßecker

Im Geströdig 20
99092 Erfurt/Marbach

Mobil 0157 / 58 76 66 07
howafenster@t-online.de



Thomas Güth
moderne Heizsysteme

Thomas Güth
Handwerksmeister

Im Geströdig 20
99092 Erfurt-Marbach
0174 3 02 10 03
th-gueth@t-online.de

Heizung • Lüftung
Sanitär • Solartechnik
Bäderinstallation
BERATUNG • PLANUNG
AUSFÜHRUNG • WARTUNG

Wir blicken zurück auf ein ereignisreiches Jahr 2025. Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Treue zu unserer Praxis. Einen erholsamen Jahresausklang und ein gesundes, glückliches Jahr 2026 wünscht Ihnen das Praxisteam Ihrer Hausarztpraxis in Marbach.



Maik Centgraf
Praxis für Allgemeinmedizin

Meuselwitzer Straße 5 • 99092 Erfurt OT Marbach
Tel.: 0361 65380033 • patient@praxis-centgraf.de

	Akut-sprechstunde	Termin-sprechstunde
Mo:	08:00-09:30	10:00-14:00
Di:	14:00-15:00	15:30-18:00
Mi:	08:00-09:30	10:00-12:00
Do:	07:30-09:30	10:00-14:00
Fr:	08:00-09:30	10:00-11:00



Entdecken Sie einzigartige Kreationen wie Propolis in Honig! Die Sonne im Glas für raue Wintertage!

Frank Mascher · www.honigonkel.de
Jetzt in tegut-Krämerei und bei Florales Antje Freier erhältlich!

Nach Redaktionsschuß

Die Interessengemeinschaft Marbacher Vereine e.V. (IGMV) hatte am 18.11.25 ihre Jahreshauptversammlung.

Satzungsgemäß musste ein neuer Vorstand gewählt werden, mit folgenden Ergebnissen.

Vorsitzender: Karsten Herguth
Stellvertreterin: Mandy Franke
Kassenwart: Thomas Elsner



St.-Gotthardt-Weg 4
99092 Erfurt-Marbach
Tel.: 0361/7456616
info@einsa-versichert.de
www.einsa-versichert.de

JETZT BEWERBEN! STELLENANZEIGEN AUF UNSERER HOMEPAGE!